

28.06.2018 | Österreich

# Industriemagazin veröffentlicht MBA-Ranking



**Bärbel Schwertfeger**  
freie Journalistin



Bild: Bernd Deschauer / [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)

Den österreichischen Personalern ist die internationale Akkreditierung von MBA-Angeboten besonders wichtig.

**Das österreichische "Industriemagazin" hat ein Ranking zu den besten Executive MBA Programmen publiziert. Befragt wurden 154 Personalere. Die einzigen Kriterien waren allerdings die Bekanntheit und die Weiterempfehlungsrate der MBA-Anbieter. Qualitätskriterien wurden nicht abgefragt.**

Gerankt wurden 16 Programme. Auf Platz 1 liegt die **Donau Universität Krems**. Schließlich ist die Weiterbildungsuniversität schon aufgrund ihrer zahlreichen Lehrgänge in verschiedenen Fächern bekannter als jede Business School. 95,5 Prozent der Befragten kennen die Hochschule, aber nur 36,6 Prozent empfehlen sie.

Auf Platz 2 liegt das **MCI Management Center Innsbruck** mit 69,5 Prozent Bekanntheit und 24,1 Prozent Empfehlungsrate. Platz 3 belegt die WU Executive Academy an der Wirtschaftsuniversität Wien mit 81,2 Prozent Bekanntheit und 23,4 Prozent Empfehlungsrate.

Auf Platz 4 liegt die **LIMAK Austrian Business School der Universität Linz** mit einer Bekanntheit von 48,1 Prozent und einer Empfehlungsrate von 18,6 Prozent.

Es folgen vor allem Fachhochschulen und Weiterbildungsinstitute ohne akademischen Status, deren MBA-Titel teils von weitgehend unbekanntem ausländischen Hochschulen stammt.

## Internationale Akkreditierungen für Personalere wichtig

Bemerkenswert ist, dass laut Industriemagazin mehr als 80 Prozent der befragten Personaler, internationale Akkreditierungen von MBA-Angeboten für unerlässlich oder zumindest wünschenswert erachten. Denn in Österreich verfügen lediglich das MCI Management Center Innsbruck und die WU Executive Academy über eine der im internationalen Markt relevanten, internationalen Akkreditierungen. Das MCI ist von der AACSB akkreditiert. Die WU Executive Academy verfügt sogar über alle drei wichtigen Akkreditierungen von AACSB, AMBA und EQUIS.

Dennoch schätzen Österreichs Personalmanager den MBA-Abschluss. So spielt der Executive MBA beim Auswahlprozess von ähnlichen Bewerbern für 57,8 Prozent der Personaler eine große Rolle. Und 90 Prozent sind der Meinung, dass der MBA-Titel das Gehalt und die Karrierechancen verbessert.